

## Kurzinformationen zur fachpraktischen Ausbildung (fpA)



### LehrplanPLUS

#### Fachpraktische Tätigkeit fpT

Im Rahmen der *fachpraktischen Tätigkeit* in den einzelnen Praktikumsstellen ist großer Wert darauf zu legen, die Schülerinnen und Schüler so einzubinden, dass es zu einer möglichst intensiven Begegnung mit dem betrieblichen Arbeitsprozess kommt. Grundlagen hierfür sind die Lernbereiche der jeweiligen Ausbildungsrichtung

Aus: <http://www.lehrplanplus.bayern.de/fachprofil/fos/fpa/11>

<b>Wirtschaft und Verwaltung</b>	fachpraktische Tätigkeit und Anleitung <a href="http://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/fos/11/fpa/w-taetigkeit">http://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/fos/11/fpa/w-taetigkeit</a>
<b>Sozialwesen</b>	fachpraktische Tätigkeit und Anleitung <a href="http://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/fos/11/fpa/s-taetigkeit">http://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/fos/11/fpa/s-taetigkeit</a>
<b>Technik</b>	fachpraktische Tätigkeit und Anleitung <a href="http://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/fos/11/fpa/t-taetigkeit">http://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/fos/11/fpa/t-taetigkeit</a>
<b>„Holzkirchner Modell“</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Zweiwöchiges Modell</li><li>▪ Zeitliche Aufteilung während des Praktikums:<ul style="list-style-type: none"><li>○ Praktikum: 34 bis 36 Zeitstunden im Praktikumsbetrieb oder in Schulwerkstätte (gilt für alle AR) <b>fpTätigkeit</b></li><li>○ <b>fpVertiefung</b>: Wöchentlich 90 Minuten<ul style="list-style-type: none"><li>- Technik: während Praktikumsphase → TZ</li><li>- Wirtschaft: während Schulphase → Winfo</li><li>- Sozial: während Schulphase → Ku/Mu</li></ul></li><li>○ <b>fpAnleitung</b>: SchülerInnen kommen in der Praktikumsphase an einem Nachmittag von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr in die Schule<ul style="list-style-type: none"><li>- Sozial/Wirtschaft: <b>freitags</b> in der <b>1. Woche</b> der Praktikumsphase für fpAn</li><li>- Technik: <b>montags</b> in jeder Woche der Praktikumsphase für fpAn und fpV</li></ul></li></ul></li></ul>
<b>Vorteile des „Holzkirchner Modells“</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Optimale Verzahnung zwischen Theorie und Praxis (z. B. fpA jeweils zeitlich in der Mitte der Praktikumsphase (W/S) bzw. in T sogar wöchentlich in jeder Praktikumsphase)</li><li>▪ Didaktisch sinnvolle Aufteilung (z. B. Anbindung Kunst/Musik an pflegerisches bzw. erzieherisches Praktikum, optimale Länge der fpAn-/fpV-Einheiten)</li><li>▪ Planbarkeit für Schüler und Praktikumsbetriebe</li></ul>
<b>Ansprechpartner</b>	Gebhard Schellhorn, StD Schulbeauftragter für die Fachpraktische Ausbildung fpA <a href="mailto:gebhard.schellhorn(at)fos-holzkirchen.de">gebhard.schellhorn(at)fos-holzkirchen.de</a>